



Bundesministerium  
für Verkehr,  
Innovation und Technologie

An die  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0110-I/PR3/2016  
DVR:0000175

Wien, am 16. Februar 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Ing. Klinger und weitere Abgeordnete haben am 16. Dezember 2016 unter der **Nr. 11269/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gesamtkosten von Öffentlichkeitsarbeit und Regierungsinseraten gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Wie hoch ist der Gesamtbetrag (inklusive USt.), der von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen im Jahr 2016 für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inklusive Ausgaben für Beauftragungen von Agenturen) ausgegeben wurde?*
- *Welche Informationsaktivitäten in Printmedien und audiovisuellen Medien wurden von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen im Jahr 2016, aufgegliedert nach Medium, Informationszweck, Informationsart und Kosten (inklusive Steuern), Rechtsgrundlage und Auftraggeber, gesetzt?*
- *Wie hoch war die Gesamtsumme aller medialen Einschaltungen im Jahr 2016 (inklusive USt)?*
- *Welche Druckkostenbeiträge hat Ihr Ressort bzw. nachgelagerte Dienststellen im Jahr 2016 aufgegliedert nach Medium, Informationszweck und Kosten (inklusive Steuern) gesetzt?*

- *Welche Mitarbeiter bzw. welche Dienststelle (bitte um separate namentliche Auflistung) waren innerhalb Ihres Ressorts im Jahr 2016 für die Anordnung, Bestellung und Abwicklung von Informationsaktivitäten in Printmedien und audiovisuellen Medien, Druckkostenbeiträge und die Erstellung von allfälligen Inseratsujets bzw. PR-Texten verantwortlich?*

Im Jahr 2016 wurden seitens des bmvit zu den Themenbereichen Verkehr sowie Forschung und Technologie € 639.038,08 (zzgl. USt) für Informationstätigkeit bzw. Öffentlichkeitsarbeit (inklusive Agentur- und Druckkosten) ausgegeben. Darüber hinaus darf auf die laut Medienkooperations- und förderungs-Transparenzgesetz an die RTR zu übermittelnden Listen verwiesen werden.

Es erfolgten z.B. Schaltungen zu den Themen Fahrradsicherheit, Das Fahrrad, Autokindersitz, Lenken Sie Ihr Schicksal selbst, Vienna Autoshow, Siehst Du mich, Verkehrssicherheitskampagne, Forschungspraktika, Lange Nacht der Forschung 2016, Weltmeister Österreich, open4innovation 2016.

In nachstehenden Medien wurden Inserate geschaltet:

Neue Vorarlberger Tageszeitung, Monitor online, Salzburger Nachrichten, Wiener Zeitung, VGN Kombi – Advantage, Medianet Verlag/Weltmeister, Schau Magazin, TedxVienna, BIOEM Messejournal 2016, FM4, Red Bull Media House GmbH - Servus TV, ORFIII, OÖ Nachrichten, Industriemagazin, Radio Klassik Stephansdom, International Police Association, Trotzdem Verlag, PVÖ-Pensionisten Verband Österreichs, Future 4 you, Magazin Seeds, GPA Lehrlingskalender, Reed Messemagazin, A&W Verlag - Katalog Familienautos, Biber, Fleisch, Public, Future, Kurier, WCM Sicherheitsguidebook, Ballesterer, Smartguide Ganz Wien, Umrise, Europajournal Haber Avrupa, INSight, Zukunftsbranchen, Neue Heimat Zeitung, Planet Magazin, BESTklasse Schule, Yeni Vatan Zeitung + Ajans Zeitung + Son Nokta Zeitung, ATV2, Motorrad Magazin, Kosmo Magazin.

Die Abwicklung von Informationsaktivitäten obliegt den nach der Geschäftseinteilung des bmvit zuständigen Organisationseinheiten. Die Rechtsgrundlage für die Informationstätigkeit findet sich im Teil 1 Abs. 10 der Anlage zu § 2 des Bundesministeriengesetzes sowie in Art. 17 B-VG.

Zu den Fragen 6 bis 9:

- *Haben Sie bzw. Ihr Ressort im Jahr 2016 Beiträge an andere Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit bezahlt oder gemeinsam mit anderen Ressorts Öffentlichkeitsarbeit gemacht?*
- *Wenn ja,*
  - a) an welches bzw. mit welchem Ressort?*
  - b) wofür?*
  - c) mit welchen Gesamtkosten für Ihr Ressort?*
- *Haben Sie bzw. Ihr Ressort im Jahr 2016 Beiträge von anderen Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit erhalten?*
- *Wenn ja,*
  - a) von wem?*
  - b) wann*
  - c) wofür?*

Nein.

Zu Frage 10:

- *Wurden die Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit unter Berücksichtigung der Richtlinien des Bundesrechnungshofes für Kampagnen der Bundesregierung ausgeführt?*

Bei der Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit wurden die Richtlinien des Rechnungshofes für Kampagnen der Bundesregierung beachtet.

Mag. Jörg Leichtfried

